

PVETH

Pensionierten Vereinigung
der ETH Zürich
Postfach, 8092 Zürich
www.pveth.ch



Wanderung zur Täuferhöhle in Bäretswil

Donnerstag, 2. April 2026 (Verschiebedatum: 9. April 2026)

- Wanderleitung:** Ursi Hürlimann / Madeleine Kohler
- Programm:** Wanderung von Bäretswil zur Täuferhöhle, weiter über den Ausläufer des Allmen nach Hinwil. Evtl. nur bis Hinwil Langmatt 
- Anforderung:** Mittel (gemäss Richtlinien auf der Rückseite unseres Jahresprogramms)
9.4km; 392m ↗ ; 322m ↘ ; 3:20h
- Billett:** Löst jeder Teilnehmer selbst.
Wohnort nach Bäretswil Oberdorf über Wetzikon
Retour von Hinwil Langmatt  oder Hinwil Bhf. 
- Treffpunkt:** Zürich HB 8:10 Gleis 43/44 Sektor B
- Fahrplan:**
- | | | | |
|------------|-----------------------|---------------|------------|
| Hinfahrt: | Zürich ab | 8:24 | S5 |
| | Wetzikon an | 8:45 | |
| | Wetzikon ab | 9:35 | |
| | Bäretswil Oberdorf an | 9:49 | |
| Rückfahrt: | Hinwil Langmatt ab | 14:18 / 15:18 | |
| | Hinwil Bahnhof ab | x:07/x:37 | S14 |
- Ausrüstung:** Gute Wanderschuhe, Sonnen- / Regenschutz, Picknick, Getränke, Stöcke empfehlenswert.
- Verpflegung:** Startkaffee im Café Limani (ehemals Kofler) in Wetzikon
Mittagessen: Picknick.
evtl. Schlusstrunk in Hinwil (Café Steiner)
- Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmer

Details der Wanderung:

Nach dem Startkaffee begeben wir uns rechtzeitig zum Bus 851 Richtung Bärenswil Oberdorf. Von dort aus wandern wir auf einem Teil des Industrielehrpfads entlang des Stöckenbachs. Nach einem kurzen, steilen Aufstieg erreichen wir den kleinen Sandbüelweiher. Dort können wir uns kurz Zeit für einen eventuellen Tenüwechsel nehmen oder einfach die Aussicht geniessen.

Danach geht es weiter über den Stockrütiweiher zur Alten Säge. Sie wurde im Jahr 1870 erstmals schriftlich erwähnt, ist jedoch noch funktionstüchtig und wird jeweils am Mühltage in Betrieb genommen. Wir nehmen uns Zeit für eine kurze Information und nutzen die Gelegenheit für eine Trinkpause. Danach gehen wir zur Informationstafel mit Erklärungen über die Wiedertäufer und dann wieder steil zur Täuferhöhle hinauf. Auch hier legen wir eine Pause ein und stellen uns vor, wie sich die Menschen hier vor ihren Verfolgern versteckt haben.

Nun folgt der anstrengendste Teil unserer Wanderung. Rund 50 Höhenmeter müssen wir über Stufen überwinden. An zwei Stellen sind Trittsicherheit und Konzentration erforderlich. Wenn wir die Lichtung erreicht haben, können diejenigen, die noch nicht genug haben, die letzten 60 Höhenmeter (alles Stufen) bis zum Allmen, dem höchsten Punkt, hinzufügen. Die anderen nehmen den gemütlichen Weg bis zu unserer Mittagsrast hinunter.

Von hier aus hat man eine Aussicht auf die Linthebene, das obere Tösstal und den Bachtel. Nach der Mittagspause benötigen wir für den Weg zur Bushaltestelle Hinwil Langmatt (TCS-Parkplatz) etwa 1¼ Stunden.

Wer noch nicht genug gewandert ist, kann in gut einer Stunde durch das Hinwiler Tobel nach Hinwil gehen.

Direkt beim Bahnhof befindet sich das Café Steiner, das sich für den Abschlussdrink eignet.

Angehörige und Freunde sind herzlich eingeladen

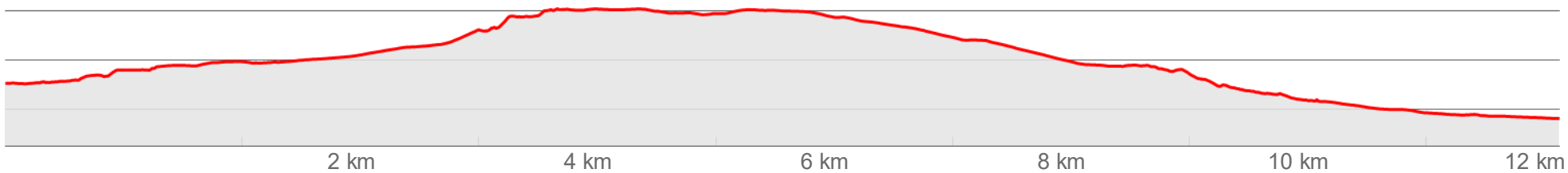
Anmeldung: Mit Angaben über Einsteigeort, Startkaffee und Gipfel
Per Formular (bevorzugt) und per [E-Mail](#) bis Di Abend
Per Telefon am Vortag von 13-14 Uhr
Ursi Hürlimann Tel 044 930 28 17



Auskunft über Durchführung auf der PVETH-Homepage.

Änderungen und Anpassungen sind möglich.

Nächste Veranstaltung: Frühlingswanderung Sommerau



→ 13.1 km ↗ 433 m ↘ 576 m ⌚ 04 h 33 min ⚓ 1'009 m ⚓ 566 m